

1. Leitung und Struktur des Betriebes.

1.1. Verbesserung der Leitungstätigkeit

Im Zuge der konsequenten Durchsetzung des neuen ökonomischen Systems der Planung und Leitung der Volkswirtschaft machte sich im Betrieb eine Um-
setzung leitender Kader und die Veränderung der Struktur notwendig.

In der Leitung des Betriebes traten folgende Veränderungen ein:

Koll. Ing. Haase, bisher Abteilungsleiter Omnibusverkehr und Elbfähren,
wurde am 1.6.64 als Verkehrsdirektor eingesetzt.

Koll. Kraft, bisher Verkehrsdirektor, übernahm die Leitung der Abteilung
Omnibusverkehr und Elbfähren.

Koll. Ing. Wollmann, bisher Leiter der Abteilung Kraftfahrzeuge, wurde
mit Wirkung vom 1.6.64 als Technischer Direktor eingesetzt.

Koll. Obering. Stuhr, bisher Technischer Direktor, übernahm am gleichen
Tage die Abteilung Kraftfahrzeuge.

Dipl.-Ing. Herrig, Leiter der Abteilung Straßenbahnverkehr, wurde ab
1.6.64 zum Rat der Stadt, Abteilung Verkehr, abgeordnet (Dauer der Abord-
nung 1 1/2 Jahre).

Für diese Zeit wurde Koll. Dipl.-Ing. Oleschinsky mit der komm. Leitung
der Abteilung Straßenbahn beauftragt.

Die bisherige Funktion des Koll. Dipl.-Ing. Oleschinsky, Verkehrsgruppen-
leiter, wurde kommissarisch dem Koll. Bleul übertragen.

Kollegin Winkler übernahm am 2.11.64 die Leitung des Bahnhofes Trachen-
berge.

Kollegin Furkert wurde für die am 13.11.1964 verstorbene Bahnhofsleiterin,
Kollegin Weber, als Leiterin des Bahnhofes Mickten eingesetzt.

1.2. Neuer Strukturplan.

Die bisherige Struktur des Betriebes, die der Rahmenstruktur des Ministe-
riums des Verkehrswesens entsprach, war mit den Forderungen des neuen
ökonomischen Systems der Planung und Leitung nicht mehr in Übereinstimmung
zu bringen. Zur weiteren Durchsetzung der Qualität der Leitungstätigkeit
wurde die neue Struktur des Betriebes mit Wirkung vom 1.10.1964 in Kraft
gesetzt.

Folgende Veränderungen wurden durchgeführt :

Veränderungen im Bereich Verkehr, um eine einheitliche Verkehrslenkung
und Überwachung zu erreichen.

Schaffung eines Ökonomischen Direktoriates, mit dem Ziel, die ökonomische
Arbeit im Betrieb zu verbessern.

Mit Wirkung vom 1.9.1964 wurde der bisherige Hauptbuchhalter, Koll.
Dipl.-Wirtschaftler Beckert, als Ökonomischer Direktor bestätigt.